



Name / Gemeinschaft / Körperschaft				Anlage V			
1	Vorname				<input type="checkbox"/>	zur Einkommensteuererklärung	
2	Steuernummer				<input type="checkbox"/>	zur Körperschaftsteuererklärung	
3	lfd. Nr. der Anlage				<input type="checkbox"/>	zur Feststellungserklärung	
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Bei ausländischen Einkünften: Anlage AUS beachten)							
Einkünfte aus dem bebauten Grundstück						25	
Lage des Grundstücks / der Eigentumswohnung				Angeschafft am			
4	Straße, Hausnummer						
5	Postleitzahl	Ort		Fertig gestellt am			
6	00	Einheitswert-Aktenzeichen		Veräußert / Übertragen am			
7	Gesamtwohnfläche	54	m ²	davon eigengenutzter oder unentgeltlich an Dritte überlassener Wohnraum	55	m ²	
				davon als Ferienwohnung genutzter Wohnraum	56	m ²	
8	Mieteinnahmen für Wohnungen (ohne Umlagen)		Erdgeschoss		1. Obergeschoss	2. Obergeschoss	
					weitere Geschosse		
9					EUR		
10	für andere Räume (ohne Umlagen / Umsatzsteuer)				EUR		
11	Einnahmen für an Angehörige vermietete Wohnungen (ohne Umlagen)				EUR		
12	Umlagen, verrechnet mit Erstattungen (z. B. Wassergeld, Flur- u. Kellerbeleuchtung, Müllabfuhr, Zentralheizung usw.) auf die Zeilen 8 und 10 entfallen					04	EUR
13	auf die Zeile 11 entfallen					05	EUR
14	Vereinnahmte Mieten für frühere Jahre / auf das Kalenderjahr entfallende Mietvorauszahlungen aus Baukostenzuschüssen					06	EUR
15	Einnahmen aus Vermietung von Garagen, Werbeflächen, Grund und Boden für Kioske usw.					07	EUR
16	Vereinnahmte Umsatzsteuer					09	EUR
17	Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer					10	EUR
18	Öffentliche Zuschüsse nach dem Wohnraumförderungsgesetz oder zu Erhaltungsaufwendungen, Aufwendungszuschüsse, Guthabenzinsen aus Bausparverträgen und sonstige Einnahmen					Gesamtbetrag	
19	davon entfallen auf eigengenutzte oder unentgeltlich an Dritte überlassene Wohnungen lt. Zeile 7					=	08
20	Summe der Einnahmen						EUR
21	Summe der Werbungskosten (Übertrag aus Zeile 40)					-	EUR
22	Überschuss (zu übertragen nach Zeile 23)					=	EUR
23	Zurechnung des Betrags aus Zeile 22		20		21		
			stpf. Person / Ehemann / Gesellschaft EUR		Ehefrau EUR		
Die Eintragungen in den Zeilen 24 bis 32 sind nur in der ersten Anlage V vorzunehmen.							
Anteile an Einkünften aus							
(Gemeinschaft, Finanzamt und Steuernummer)							
24	1. Grundstücksgemeinschaft	856	stpf. Person / Ehemann / Gesellschaft EUR		857	Ehefrau EUR	
25	2. Grundstücksgemeinschaft	858			859		
26	allen weiteren Grundstücksgemeinschaften	854			855		
27	geschlossenen Immobilienfonds	874			875		
28	Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15b EStG						

Andere Einkünfte

	EUR	EUR
31 Einkünfte aus Untervermietung von gemieteten Räumen (Berechnung auf besonderem Blatt)	866	867
32 Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung unbebauter Grundstücke , von anderem unbeweglichen Vermögen, von Sachinbegriffen sowie aus Überlassung von Rechten (Erläuterung auf besonderem Blatt)	852	853

Werbungskosten

aus dem bebauten Grundstück in den Zeilen 4 und 5

Nur ausfüllen, wenn die Aufwendungen für das Gebäude nur teilweise Werbungskosten sind (siehe Anleitung zu den Zeilen 33 bis 49)

Abzugsfähige Werbungskosten

Gesamtbetrag

Ausgaben, die **nicht** mit Vermietungseinkünften zusammenhängen, wurden durch direkte Zuordnung ermittelt

verhältnismäßig ermittelt

EUR

1

2

3

4

Absetzung für Abnutzung für Gebäude (ohne Beträge in Zeile 34)

%

33	linear	degressiv	%	wie 2010	lt. bes. Blatt		30	
34	Erhöhte Absetzungen nach den §§ 7h, 7i EStG, Schutzbaugesetz				wie 2010	lt. bes. Blatt	31	
35	Absetzung für Abnutzung für bewegliche Wirtschaftsgüter				wie 2010	lt. bes. Blatt	60	
36	Schuldzinsen (ohne Tilgungsbeträge)						33	
37	Geldbeschaffungskosten (z. B. Schätz-, Notar-, Grundbuchgebühren)						34	
38	Renten, dauernde Lasten (Einzelangaben auf besonderem Blatt)						35	
39	2011 voll abzuziehende Erhaltungsaufwendungen, die direkt zugeordnet werden können					<input checked="" type="checkbox"/>	36	
40	verhältnismäßig zugeordnet werden						37	
Auf bis zu 5 Jahre zu verteilende Erhaltungsaufwendungen (§§ 11a, 11b EStG, § 82b EStDV)								
41	Gesamtaufwand 2011		EUR	davon 2011 abzuziehen			38	
42	zu berücksichtigender Anteil			aus 2007			39	
43				aus 2008			40	
44				aus 2009			41	
45				aus 2010			42	
46	Grundsteuer, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Wasserversorgung, Entwässerung, Hausbeleuchtung, Heizung, Warmwasser, Schornsteinreinigung, Hausversicherungen, Hauswart, Treppenreinigung, Fahrstuhl						52	
47	Verwaltungskosten						48	
48	Nur bei umsatzsteuerpflichtiger Vermietung: an das Finanzamt gezahlte und ggf. verrechnete Umsatzsteuer					<input checked="" type="checkbox"/>	58	
49	Sonstiges						49	

50	Summe der Werbungskosten (zu übertragen nach Zeile 21)	
51	Nur bei umsatzsteuerpflichtiger Vermietung: in Zeile 50 enthaltene Vorsteuerbeträge	59

Zusätzliche Angaben

52	2011 vereinnahmte oder bewilligte Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln zu den Anschaffungs- / Herstellungskosten (Erläuterungen auf besonderem Blatt)	stpfl. Person / Ehemann	Ehefrau
		€	€



2011AnIV102NET